

# LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Stadtrat (SR/019/2015)

Sitzung am: 10.12.2015

Beschluss zu: V0626/15

### Gegenstand:

Städtische Bühnen Dresden: Konzept für gemeinsame Strukturen Staatsoperette Dresden und tjg.theater junge generation

### Beschluss:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Planungen für den Haushalt 2017/2018 ein Strukturkonzept für die gemeinsame Arbeit der Staatsoperette und des tjg.theater junge generation in den neuen Spielstätten im Kraftwerk Mitte auszuarbeiten. Zielstellung des Konzeptes ist die mittelfristige Zusammenführung der nachgeordneten Einrichtungen in eine gemeinsame Struktur unter Beibehaltung der künstlerischen Eigenständigkeit beider Theater.
2. Das Strukturkonzept soll u. a. folgende Themen bearbeiten und beschlussfähig darstellen:
  - Theaterkonzeption mit Beschreibung der künstlerischen und nichtkünstlerischen Bereiche und einer qualitativen und zahlenmäßigen Darstellung der vorgesehenen künstlerischen Angebote
  - Darstellung einer gemeinsamen Organisationsstruktur (Organigramm mit Gliederung der künstlerischen und nichtkünstlerischen Unternehmensbereiche inkl. Leitungsstruktur)
  - Personalkonzept und Stellenplan (inkl. Vergleich zum Ist-Stand 2015) sowie Aufgabenbeschreibung der zukünftigen Leitungsstruktur (Intendanten künstlerische Bereiche, Verwaltungsdirektion)
  - Variantenvergleich zu geeigneten Rechtsformen
  - Rahmendaten eines Gesamtwirtschaftsplanes unter Berücksichtigung der Betriebskostenzahlungen in den neuen Spielstätten
  - Zeitplan für die Zusammenführung beider Theaterbetriebe
3. Das Betreiberkonzept der Kommunalen Immobilien Dresden GmbH & Co. KG (KID) für die neuen Betriebsstätten ist dem Strukturkonzept zugrunde zu legen und in dessen Abhängigkeit weiter zu bearbeiten.

4. Neben dem/der zuständigen Beigeordneten und Vertreter/-innen der Verwaltung sind in die Erarbeitung des Strukturkonzeptes einzubeziehen:
  - die Intendantin/der Intendant und weitere Beschäftigte des tjg.theater junge generation und der Staatsoperette Dresden
  - der Geschäftsführer der KID
  - externe Sachverständige
  - Personalräte des tjg.theater junge generation und der Staatsoperette Dresden
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Finanzierung externer Sachverständiger einen Antrag auf Zuweisung von Investitionsmitteln aus dem Sächsischen Kulturraumgesetz für das Haushaltsjahr 2016 an das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst zu richten.
6. Das Strukturkonzept soll dem Stadtrat bis zum 30. Juni 2016 als Beschlussvorlage vorgestellt werden. Aus dem Beschlussvorschlag sollen Maßgaben für die Haushaltsplanung ab 2017 abzuleiten sein.

Dresden, 22. DEZ. 2015



Dirk Hilbert  
Vorsitzender